

Internetadresse: <http://www.bretten.de> • e-mail: pressestelle@bretten.de

Rathaus Bretten, Zimmer 320 Redaktion: SGL Franz Csiky, M.A., Norman Liebing Tel: 07252/921-104
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten Mitarbeit: Bettina Freytag Fax: 07252/921-122

Stadt Bretten investiert 3,5 Millionen Euro in ihre Infrastruktur

Jedes Jahr nutzt die Stadt Bretten insbesondere die Ferienzeit, um wichtige Tiefbaumaßnahmen umzusetzen. In Zeiten

geringem Verkehrsaufkommens werden auch dieses Jahr große Investitionen in die kommunalen Verkehrswege getätigt.

Oberbürgermeister Martin Wolff überzeugte sich vor Ort vom Umsetzungsstand der einzelnen Infrastruktur-Maßnahmen.

„Wir versuchen unvermeidbare Beeinträchtigungen durch frühzeitige Planung und Verschiebung in die Ferienzeit möglichst gering zu halten“ versicherte Oberbürgermeister Martin Wolff.

Im Zuge der Maßnahmen, wie bspw. in der Sporgasse oder auch der Melanchthonstraße sind Einschränkungen für Verkehrsteilnehmer oder auch Anwohner nie ganz auszuschließen.

Weiter zeichnen sich städtische Bauarbeiten durch eine optimierte und eng abgestimmte Vorgehensweise mit den Stadtwerken aus, um Doppelbelastungen zu vermeiden: „Wir sind stets im Gespräch und versuchen möglichst zeitgleich Leitungsarbeiten im Versorgungsnetz durchzuführen“ ergänzte Stefan Kleck, Geschäftsführer der Stadtwerke.



Sporgasse

Die Arbeiten an der Weißhofer Galerie sind inzwischen fast vollständig vergeben. Hier befindet man sich nach wie vor im gesetzten Kostenplan. Parallel hierzu findet bis Ende Oktober der niveaugleiche Straßenausbau mit dem angrenzenden Sporgassen-Parkplatz statt. Um den Platzcharakter auch optisch zu kennzeichnen, werden die Fahrbahnen und die neue Fußgängerüberwege in Verlängerung der Spitalgasse in Pflasterbauweise hergestellt. Die neu gestaltete Fahrbahnmitte wird mit Hilfe beleuchteter LED-Pflastersteine besonders hervorgehoben.

Die Stadt Bretten investiert vor Ort 900.000 Euro in die bauliche Infrastruktur. Hinzukommen weitere 150.000 Euro vom Eigenbetrieb

Abwasserbeseitigung Bretten (EAB) im Rahmen der Sanierung des Abwasserkanals. Für den Austausch der Gas- und Wasserleitungen sowie für die neue Stromversorgung des Sporgassen-Parkplatzes haben die Stadtwerke (SWB) 115.000 Euro aufgewendet. Sämtliche Tiefbauarbeiten werden von der Bauunternehmung Sauer ausgeführt.

Reuchlinstraße

Nachdem bereits 2013 die Reuchlinstraße in einem ersten Bauabschnitt zwischen der Heilbronner Straße und dem Hölderlinweg erneuert und ausgebaut wurde, laufen seit diesem Frühjahr die Bauarbeiten für den Straßenausbau im zweiten Bauabschnitt, der sich bis zur Hohkreuzstraße auf einer Länge von rund 350 Metern erstreckt. Dabei wird die Straße vom Charakter her,

analog dem ersten Bauabschnitt mit Längsparkern und Pflanzquartieren, sowie durchgehenden, gepflasterten Gehwegbereichen auf beiden Straßenseiten und neuer Straßenbeleuchtung ansprechend umgestaltet. Die Kantstraße, welche in der Vergangenheit schleifend in die Reuchlinstraße einmündete, wird nun geradeaus geführt und rechtwinklig in die Reuchlinstraße eingebunden. Der ehemalige Straßenbereich der Kantstraße wird zurückgebaut und der öffentlichen Grünfläche Reuchlinstraße zugeteilt.

Auch hier wurden im Vorfeld von EAB und SWB der Abwasserkanal, und das gesamte Versorgungsnetz mit Gas, Wasser und Strom erneuert. Insgesamt werden im zweiten Bauabschnitt der Reuchlinstraße rund 1,3 Millionen Euro investiert, wobei der Anteil der Stadtwerke für die neu aufgebaute Versorgung mit Gas, Wasser und Strom bei rund 285.000 Euro liegt. Die Bauarbeiten dauern noch bis Anfang November dieses Jahres an.

Melanchthonstraße

In der Melanchthonstraße zwischen Silcherweg und Kreisverkehr Friedrich-List-Straße werden der Straßenbelag und sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen auf einer Länge von rund 230 Metern erneuert. Im Juli und August konnte ein erster Teilbereich zwischen dem

Kreisel und der Brucknerstraße, sowie der direkte Einmündungsbereich des Silcherwegs bereits größtenteils fertiggestellt werden. Im September und Oktober wird nun zwischen der Brucknerstraße und dem Silcherweg gearbeitet, bevor abschließend die ganze Fahrbahn und der bergseitige Gehweg erneuert werden kann. Ende diesen Jahres wird die Melanchthonstraße für den gesamten Verkehr wieder zur Verfügung stehen.

Die Kostenanteile liegen dabei für den Kanalbereich bei rund 380.000 Euro und für den Bereich der Versorgung bei rund 195.000 Euro. Ausgeführt werden alle Tiefbauarbeiten von der Brettener Bauunternehmung Harsch.

In den Stadtteilen

Im Stadtteil Rinklingen wird bis November der Breitenweg auf einer Länge von rund 180 Metern ausgebaut. Die neue Straßengestaltung soll damit vor allem auch den historischen Ortskern von Rinklingen aufwerten.

Die Stadt investiert in Rinklingen rund 380.000 Euro für die laufende Straßenerneuerung. In Diedelsheim werden aktuell zahlreiche neue Spielgeräte an der Schwandorfgrundschule erstellt. Außerdem wurde eine neue Geländeumzäunung erstellt. Hier werden weitere 55.000 in die Infrastruktur des Stadtteils investiert.

Neue Toilette an der „Sporgasse“

Eine neue, hochmoderne und selbstreinigende öffentliche WC-Anlage wurde vorige Woche an der Sporgasse in Betrieb genommen.

Die Toilette erfüllt bei einem Investitionsvolumen von insgesamt 120.000 Euro höchste Ansprüche an Hygiene und Komfort. Die Benutzungsgebühr liegt bei 50 Cent. Der Gemeinderat fasste im Dezember vergangenen Jahres den Baubeschluss zur Errichtung einer neuen WC-Anlage in der Innenstadt. Bereits im Februar dieses Jahres schloss die Auftragsvergabe für das selbstreinigende Fabrikat MPS der Fa. City Toiletten an. Die neue sanitäre Anlage verfügt über eine automatische WC-Sitzreinigung, die nach jeder Benutzung eingeleitet wird, zudem wird in einem festgelegten Zeitraum der Boden maschinell gereinigt. Die Lage an der Sporgasse erfüllt die Kriterien der Marktplatznähe und eines auch in späten Stunden belebten und sicheren Ort. Die neue Uni-Sex Toilette der Stadt ist behindertengerecht und verfügt zusätzlich über einen Wickeltisch. Ebenso enthält die Au-

ßentür zusätzlich zum Münzautomat einen Euro-Zylinder, so dass jeder Behinderte, der im Besitz eines Euroschlüssels ist die Anlage kostenfrei nutzen kann. Im Falle eines Unfalls in den Räumlichkeiten des WCs sorgt eine Sicherheitsschaltung nach 15 Minuten dafür, dass der Person im Innern geholfen werden kann. Mit der Benutzungsgebühr können die Unterhalts-, Reinigungs- und Wartungskosten gedeckt werden. Es wird um Beachtung gebeten, dass die Anlage kein Wechselgeld heraus gibt.



Neue Auszubildende stärken Teamgeist



Die Auszubildenden der Stadtverwaltung Bretten unternahmen vergangenen Donnerstag, einen gemeinsamen Ausflug nach Pforzheim in den Waldklettergarten. Ziel war es, spielerisch die Teamarbeit auszubauen. Zum besseren Kennenlernen wurden Kooperations- und Kommunikationsaufgaben durchgeführt, wie z.B. den imaginären Grand Canyon auf zwei Drahtseilen zusammen überwinden.

Dank der guten Zusammenarbeit unter den Azubis wurden alle Aufgaben gemeinsam gelöst und der Zusammenhalt gestärkt.

Brettener Naturerlebnistag am Sonntag, 14. September 2014

Der diesjährige 21. Naturerlebnistag findet wieder in der Saatschule im Brettener Wald (Salzhofen 11) statt. Ab 12.00 Uhr sind alle Familien herzlich eingeladen, die Natur hautnah zu erleben.

Kinder und Erwachsene können beim Weidenflechten unter Anleitung von Josef Schmitteckert das Weidenflechten erlernen. Beim Nistkästen- und Nisthilfen bauen können alle ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen. Der NABU Bretten wird in diesem Jahr erneut über Nisthilfemöglichkeiten für die einheimische Vogelwelt informieren. Einen Einblick in die Welt der Bienen gewährt der Imkerverein. Danach bleibt noch Zeit für die Erkundung des Pfadfinderlagers des Pfadfinderstamms Askola Bretten.

Zudem erfahren die Kinder vor Ort vom Waldwichtel, Michael Deschner, wie man ganz leicht ein Instrument bauen und Musik erzeugen kann. Neu in diesem Jahr ist die Märchenstunde: der Märchenerzähler Martin Rausch kommt gegen 15.30 Uhr. Auch die-

ses Jahr zum ersten Mal dabei ist das MGB Bretten. Mit Unterstützung des BUND werden sie über die Wildbienen informieren. Bei einem Glas selbstgepresstem Apfelsaft des Obst- und Gartenbauvereins Bretten, kann man die Natur regelrecht schmecken.

Der TV Bretten, Abt. Tischtennis sorgt wieder für Speis und Trank. Der Landesjugendleiter der Kleintierzüchter bietet wieder vor Ort das Krallenschneiden von mitgebrachten Hauskaninchen an. Und gehen sie doch auf die Pirsch. Der Hegering von Bretten freut sich auf zahlreiche Teilnehmer die den Wald durchkämmen. Für die kleinsten Besucher wird noch ein Basteltisch aufgebaut.

Beim Naturerlebnistag 2014 ist für Jung und Alt neben interessanten Beobachtungen viel Spaß und Action garantiert.

Ausstellung im Rathausfoyer: Ungarns Erbe in Flugbildern von Georg Gerster

Anlässlich des 25. Jahrestages des Paneuropäischen Picknicks an der österreichisch-ungarischen Grenze präsentiert die Stadt eine Ausstellung mit Luftbildern aus Ungarn. Eröffnung ist am Dienstag, dem 16. September 2014, 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

„Am 19. August 1989 schlüpfen Hunderte Ostdeutsche mehr oder minder ungehindert durch ein morsches Holztor bei Sopron nach Westen - es ist der Anfang vom Ende der DDR. Gut drei Wochen später reisen, nun schon legal, binnen weniger Tage mehr als 10 000 Bürger des SED-Staats via Österreich in die Bundesrepublik aus.“, so das Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“. Das Paneuropäische Picknick gilt als wesentlicher Meilenstein der Vorgänge, die zum Ende der DDR und zur deutschen Wiedervereinigung führten. Im 25. Jahr des Mauerfalls erinnern viele Medien und Organisationen an das dramatische Jahr. In Bretten werden zur Erinnerung an dieses erste „Loch“ im Eisernen Vorhang im Rathaus-Foyer Bretten die architektonischen, kunst- und siedlungsgeschichtlichen Schönheiten Ungarns aus der Vogelperspektive präsentiert.

Zur Einführung wird der Lt. Ministerialrat Joachim Uhlmann im

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sprechen. Für ungarische Klänge (Brahms, Monti, Nöck) wird der Geiger Rostyslav Tsadykovych sorgen. Zum Verkosten gibt es ungarischen Wein.

Zum Fotografen: Georg Gerster studierte an der Universität Zürich, wo er in Germanistik promovierte. Erst war er als wissenschaftlicher Redakteur für die Zürcher „Weltwoche“ tätig. Danach widmete er sich als renommierter freier Publizist der Wissenschaftsreportage und Flugfotografie.

In diesem fotografischen Fachgebiet leistete er Pionierarbeit und nimmt darin eine Spitzenstellung ein - nicht nur was Technik und Qualität seiner Flugbilder betrifft, sondern vor allem auch die Internationalität der Themen denen er sich widmet.

Die Ungarn-Fotos wurden erstmals 2010 in Pécs/Fünfkirchen der damaligen Europäischen Kulturhauptstadt gezeigt.

Öffnungszeiten der Stadtwerke Bretten

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung bleiben die Stadtwerke Bretten, Pforzheimer Str. 80-84 und die Bäderwelt am Montag, 15. September 2014 geschlossen. Ab Dienstag, 16. September 2014, sind die Stadtwerke zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In Notfällen bitte den Bereitschaftsdienst anrufen.

07252 913 210 – Strom 07252 913 230 – Wasser und Wärme
07252 913 220 – Gas 07252 913 280 – Parkraum

Angebote Aktivbörse

- Die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V. sucht einen Übungsleiter für die Sportgruppe der Wohnheimbewohner in Bretten.
- Die Grundschule Gölshausen sucht jeden Dienstag Helfer für die Hausaufgabenbetreuung.



- Der VdK Ortsverband Bretten sucht eine/n Reiseleiter/in bzw. -begleiter/in zur Organisation der alljährlichen 6-Tages-Reise und weiterer Ausfahrten.

Kontakt und weitere Informationen unter:
Tel.: 07252-921-105 und /oder: www.aktivboerse.bretten.de

Sonderausstellung „Morgenlandfahrten. Annäherungen an die Türkei“ im Museum im Schweizer Hof

Bis 19. Oktober 2014. Öffnungszeiten: jeden Samstag, Sonntag, Feiertag 11 Uhr bis 17 Uhr.

Gruppenführungen (ab 10 Personen) auch außerhalb der Öffnungszeiten, telef. Anmeldung über Tourist-Info Bretten, Tel. 07252 / 58 37 10. Im Obergeschoss: Deutsches Schutzengelmuseum

Einschulung der Schulanfänger 2014/2015

Im September werden in den Brettener Grundschulen die Schulanfänger eingeschult, je nach örtlichen Verhältnissen zu unterschiedlichen Tagen bzw. Zeiten:

Johann-Peter-Hebel-Schule

20.09.2014, 9.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der St. Laurentiuskirche
10.30 Uhr Einschulungsfeier in der Stadtparkhalle

Schillerschule

17.09.2014 19.00 Uhr Elternabend der 1. Klassen
18.09.2014 14.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der Stiftskirche
18.09.2014 16.00 Uhr Einschulungsfeier im Hallen-Sportzentrum im Grüner

Schwandorf-Grundschule Diedelsheim:

20.09.2014, 9.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche,
10.30 Uhr Einschulungsfeier in der Schulturnhalle

GS Bauerbach:

20.09.2014, 10.00 Uhr Einschulungsfeier in der Grundschule

Martin-Judt-Grundschule Büchig:

20.09.2014, 10.00 Uhr Einschulungsfeier in der Martin-Judt-Grundschule

GS Gölshausen:

20.09.2014, 9.30 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche Gölshausen,
10.30 Uhr Einschulungsfeier in der Schulturnhalle

Pfarrer-Wolfram-Hartmann Schule Neibshheim:

20.09.2014, 10.00 Uhr Einschulungsfeier in der Gymnastikhalle

GS Rinklingen:

20.09.2014, 9:15 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche,
10:00 Uhr Einschulungsfeier in der Schulturnhalle

GS Ruit:

20.09.2014, 09:00 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche Ruit,
10:00 Uhr Einschulungsfeier in der Grundschule

GS-Förderklasse:

15.09.2014, Die Anmeldung der GS-Förderklasse findet zwischen 8:00 - 11:00 Uhr im UG der Johann-Peter-Hebel-Schule statt.
17.09.2014 10:00 - 12:00 Einschulungsfeier in der Johann-Peter-Hebelschule

Eingangsklasse Pestalozzischule Diedelsheim:

19.09.2014, 9:00 Uhr Einschulungsfeier in der Pestalozzischule Bretten-Diedelsheim

Berufliche Schulen: Erster Schultag

An den Beruflichen Schulen Bretten werden neue Schüler für die Vollzeitschulen wie Technisches Gymnasium, Sozialwissenschaftliches Gymnasium, Berufskolleg I, II und Fremdsprachen, zwei und einjährige Berufsfachschule, sowie für die Klasse „VAB“ „Vorbereitung Arbeit und Beruf“, (vormals „Berufseinstiegs und Berufsvorbereitungsjahr“) am Montag, 15.09.14 um 7.35 Uhr von ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern aufgenommen. Dieser Termin ist auch für die zukünftigen Techniker der Start in ihr erstes Semester an der Fachschule für Technik. Schülerinnen und Schüler aus aufsteigenden Klassen der Vollzeitschulen haben ihren ersten Schultag im Schuljahr 14/15 am Dienstag, 16. September 2014 ab 7.35 Uhr.

Die Aufnahme in die Gewerbliche bzw. Kaufmännische Berufsschule an den BSB findet am Montag, 15. September 2014 um 13.00 Uhr statt. Hier melden sich Jugendliche und junge Erwachsene mit oder ohne Ausbildungsvertrag oder mit einem Vorvertrag für eine Berufsausbildung im dualen System an.

Alle Jugendlichen oder jungen Erwachsenen, auch Absolventen weiterführender Schulen (Realschule oder Gymnasium), die ein Ausbildungs- bzw. Anlernverhältnis vor Vollendung des 20. Lebensjahres eingehen, sind zum Besuch einer Berufsschule (Teilzeitschule) verpflichtet. Bei der Aufnahme sind das letzte Schulzeugnis sowie der Ausbildungsvertrag oder eine entsprechende Bescheinigung mit Angabe des Ausbildungsberufes und der Ausbildungsdauer vorzulegen.

Weitere Informationen:

Berufliche Schulen Bretten, Wilhelmstr. 22, 75015 Bretten, Tel.: 07252-95080 Homepage: <http://www.bsb-bretten.de>

Abbrennen von Feuerwerk außerhalb von Silvester



Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2 (Feuerwerkskörper/Knallkörper) nach § 23 Abs. 2 der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) nur am 31.12. und am 01.01. eines jeden Jahres gestattet ist. Wer außerhalb dieser Zeit ein Feuerwerk abbrennen möchte, muss spätestens zwei Wochen vor dem Abbrennen beim Ordnungsamt eine Ausnahmegenehmigung nach § 24 Absatz (1) 1. SprengV beantragen. Antragsformulare sind bei Frau Göpfrich

unter der Tel. 921-311 erhältlich. Ausnahmegenehmigungen können nur für besondere Anlässe wie Hochzeiten oder runde Geburtstage erteilt werden. Zuwiderhandlungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass Personen unter 18 Jahren der Umgang (Aufbewahren und Abbrennen) mit Feuerwerkskörpern / Knallkörpern (pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2) verboten ist (§ 23 Abs. 2 Satz 2). Wir bitten um Beachtung.

Ordnungsamt Bretten

Branchenverzeichnis

Im Internetauftritt der Stadt: Präsentationsplattform für Firmen
www.bretten.de/cms/node/31

Melanchthon-Gymnasium Bretten

Für die Klassen 6-J2 beginnt das Schuljahr am Montag, 15. September 2014 um 7.35 Uhr im Klassenzimmer. Unterricht nach Stundenplan.
Eröffnungsgottesdienst für die Klassen 6-J2 ist am Donnerstag, 18.09.2014 um 7.35 Uhr in der Stiftskirche in Bretten. Die Einschulung der neuen fünften Klassen findet am Mittwoch, 17.09.2014 um 9.30 Uhr in der Stadtparkhalle statt.
Eröffnungsgottesdienst für die neuen Fünftklässler ist am Freitag, 19.09.2014 um 7.35 Uhr in der Aula des Melanchthon-Gymnasiums.

Gartenbesitzer - Neuanpflanzung Mehr Natur in die Stadt!

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2010 als das Jahr der „Biodiversität“, der Vielfalt des Lebens, ausgerufen.

Die EU wollte 2010 das Sterben unserer Mitgeschöpfe stoppen und diese verheerende Entwicklung umkehren. Dieser leise Tod, das stille Sterben vor unserer Haustür, kann nur mit Hilfe von uns den Bewohnern des Kraichgaus gestoppt werden.

Für kommende Generationen wird unser Verhalten deshalb lebensnotwendig sein. Werden Sie dieser Verantwortung bei Neuanpflanzungen gerecht und vermehren Sie die bereits in Überzahl vorhandenen immergrünen Exoten nicht noch mehr.

Es ist eine irrtümliche Meinung für Sichtschutz benötigt man unbedingt Kirschlorbeer, Bambus oder Thuja. Eine Kraichgauhecke ergibt in der verlangten Jahreszeit dichten Sichtschutz, dazu aber Blüten, Beeren, Nüsse, Hagebutten und die Futterpflanzen für eine Reihe von Raupen unserer Schmetterlinge.

Wollen Sie an einer Stelle das ganze Jahr über Sichtschutz, dann pflanzen Sie Eiben. Für Einbruchsicherheit sorgt eine Hecke aus Schwarz- und Weißdorn, dazwischen Wildrosen eingestreut.

Der richtige Zeitpunkt zur Pflanzung von Sträuchern ist der November. In der nächsten Woche finden Sie hier den Sträucher - Bestellschein. Wenn Sie noch Beratungsbedarf haben so kommen Sie zum Vortrag „Gartengestaltung auf Kraichgauer Art“ in der Volkshochschule am 23. September um 19:00 Uhr.



Hundekot - ein ständiges Ärgernis



Dieses Thema beschäftigt nicht nur die Stadtverwaltung Bretten als sogenannter „Dauerbrenner“ seit vielen Jahren. Betroffene Bürger beklagen zu Recht das verantwortungslose Handeln bzw. Unterlassen einiger HundehalterInnen im Umgang mit ihrem vierbeinigen Hausgenossen. Hundekot hat auf öffentlichen Flächen (Straßen, Wege, Plätze, Spielplätze, Grün- und Erholungsanlagen) und in fremden Vorgärten nichts zu suchen! Hinterlassenschaften müssen unverzüglich durch den Hundebesitzer beseitigt werden. Wer dies missachtet begeht eine Ordnungswidrigkeit, im Sinne der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Bretten, welche mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Im Fachhandel gibt es spezielle Kot-Sammelgeräte. Aber auch das Mitführen einer Plastiktüte oder von Papiertaschentüchern ist sinnvoll, sodass der Kot in der Mülltonne entsorgt werden kann.

Zudem möchten wir auch daran erinnern, dass seit dem 01.04.2014 Hunde innerorts an der Leine geführt werden müssen. Außerhalb z. B. im freien Feld wird weiterhin die Einwirkungsmöglichkeit durch Zuruf vorausgesetzt. Eine Einwirkung auf den Hund kann aber nur angenommen werden, wenn sich der Hund in Sicht- und Rufweite der Begleitperson befindet und auch unbedingt auf Kommandos gehorcht.

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Ordnungsamt Bretten

Verlegung des Wochenmarktes

Aufgrund des Weinmarktes vom 25. bis 29. September 2014 wird der Wochenmarkt am Mittwoch, 24. September 2014 und Samstag, 27. September 2014 vom Marktplatz in die Fußgängerzone verlegt. Die Stadtverwaltung Bretten bittet um Beachtung.

Aus dem Standesamt Einträge vom 31.8.2014 - 7.9.2014

Eheschließungen:

04.09.2014	Anne Christina Lacher und Niko Hemberger, Am Schneckenberg 5, Bretten
05.09.2014	Christiane Kolb, geb. Weiß und Hardy Dieter Vollmar, Rosa-Luxemburg-Str. 20, Bretten

Leben schenken durch eine Blutspende

DRK-Blutspendedienst lädt ein

Viele Patienten haben nach schweren Verkehrsunfällen, Organtransplantationen, Operationen oder Krebserkrankungen ohne Blutprodukte keine Überlebenschance. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende

Mittwoch, dem 10.09.2014, 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr, Sporthalle im Grüner, Willy-Hesselbacher Weg, 75015 Bretten.
3.000 Blutspenden werden in Baden-Württemberg und Hessen täglich benötigt, um die Patientenversorgung mit den lebensrettenden Blutpräparaten kontinuierlich gewährleisten zu können.

Nur mit gemeinschaftlicher Verantwortung ist dies zu schaffen. Jede Blutspende kann dabei bis zu drei Patienten helfen wieder gesund zu werden, da aus jeder Blutspende drei Blutpräparaten hergestellt werden. Da Blutspenden nur begrenzt haltbar sind (die roten Blutkörperchen ca. 35 Tage) ist es wichtig, dass die Menschen regelmäßig Blut spenden. Zur Blutspende gibt es keine Alternative.

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung.

Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende Personalausweis mitbringen. Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Gesellschaft & Wissen

Informationen für alle Lebensbereiche an der
VHS Bretten

Die Sperrmüll-Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

1 Gebrauchte Babywickelaufgabe für Badewanne zu verschenken
Tel.: 4461

Röhrenfarbfernseher 17 Zoll; Tel. 2849

Ca. 35 Eternitplatten (in gebrauchtem Zustand), Ca. 35qm Terrassenplatten (in gebrauchtem Zustand), 170 Glasbausteine; Tel. 975291

Bad/Küchenradio mit CD-Abspieler und 2 Lautsprecher-Boxen, Teppich rund ca. 2m, beige mit Muster, 2 Damen-Abendblusen Gr. 40 und Gr. 44; Tel. 07252/539679

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Sperrmüllgegenstandes und Ihre Telefonnummer durch.

Die jeweiligen Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. Anzeigenschluß „Sperrmüll-Fundgrube“ ist Freitag 12 Uhr für die Ausgabe der nachfolgenden Woche.

Aus-Bildung wird Zukunft in Bretten

MelanchthonStadt Bretten

Stadtverwaltung Bretten ☎ 07252/921-131
Zimmer 316 ✉ lena.frick@bretten.de
Untere Kirchgasse 9 www.bretten.de
75015 Bretten [facebook.com/bretten.stadt](https://www.facebook.com/bretten.stadt)

Du interessierst dich für Details zu unseren Ausbildungsberufen? Dann nimm mit uns Kontakt auf. Für Fragen steht Lena Frick gerne zur Verfügung!

Unser Ausbildungsplatzangebot umfasst zum 1. September 2015 folgende Berufe:

- Bachelor of Arts - Public Management
- Verwaltungsfachangestellte / r
- Kauffrau / Kaufmann für Tourismus und Freizeit
- Erzieher / in
- Forstwirt / in

Weitere Informationen findest Du auf unserer Homepage.

Aus den Stadtteilen



Bauerbach



Dürrenbüchig

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung bleibt vom 15. - 30.09. wegen Urlaub geschlossen. Am Dienstag, 30.09. ist wieder wie üblich von 15-19 Uhr Öffnungszeit. In dringenden Fragen und Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice 07252/921-180 oder die Fachämter im Rathaus in Bretten.

Bauerbacher Seniorencafé

Das nächste Bauerbacher Seniorencafé findet am Dienstag, den 16. September 2014 im Pfarrheim statt. Geplant ist ein gemütliches Beisammensein ab 15 Uhr mit genügend Zeit zur Unterhaltung. Angeboten werden Kaffee und Gebäck und später ein Bauernvesper. Zwischendurch werden ältere Dia's und Bilder von verschiedenen Anlässen gezeigt. Eingeladen sind alle Leute ab etwa 60 Jahren, unabhängig von der Konfession. Auswärtige Gäste sind herzlich willkommen, insbesondere von den Nachbarpfarreien. Denn schließlich trägt die Seniorenarbeit zum weiteren Zusammenwachsen der Seelsorgeeinheit Bretten-Walzbachtal bei. Kommt einfach vorbei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskunft geben Rosemarie Göpferich oder Anna-Elisabeth Albert-Berg (07258/1229 oder 1529). Bei Bedarf können Sie auch zu Hause abgeholt und am Ende wieder zurück gebracht werden. Sollte der 16. September überraschend ein milder und trockener Spätsommertag sein, findet das Seniorencafé bei der Maria-Hilf-Kapelle auf dem Bügelberg an der Straße zwischen Bauerbach und Büchig statt.

Landfrauenverein

Der Landfrauenverein eröffnet am Dienstag, 23.09.2014 um 8:30 Uhr im Vereinsraum mit einem gemeinsamen Frühstück das Herbst- und Winterprogramm. Pfarrerin Ulrike Trautz von der evangelischen Kirchengemeinde Kürnbach-Bauerbach ist unsere Referentin an diesem Vormittag. Alle die sich Zeit nehmen und kurz inne halten möchten sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Büchig

Einladung

Herzliche Einladung zum Patrozinium am 14. September 2014 in unserer Heilig-Kreuz-Kirche. Beginn ist um 9.00 Uhr mit einem Festgottesdienst und anschließender Prozession. Ab 14.00 Uhr laden wir zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen in unseren Pfarrsaal ein. Die Kindergartenkinder von St. Bartholomäus werden dort mit ihren Erzieherinnen ein buntes Programm vorstellen. Danach findet in diesem schönen Rahmen die Ehrung unseres langjährigen Gemeindefereferenten Rainer Debatin statt. Später dürfen wir uns auf den Gesangverein Frohsinn Büchig freuen. Gerne laden wir zum Ausklang unseres Festes zum Vesper ein. Es freut sich auf Ihr Kommen das Gemeindefereferenten Heilig Kreuz Büchig



Diedelsheim

Einladung

zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung am Montag, den 22. September 2014 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Diedelsheim
Tagesordnung:
TOP 1 Anfragen und Anregungen der Bürger
TOP 2 Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windkraft“ für die Gemeinde Walzbachtal;
- Stellungnahme der Stadt Bretten im Zuge der Beteiligung nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 3 Abs. 1 BauGB
TOP 3 Bekanntgaben - Verschiedenes
Freundliche Grüße
Bernd Diernberger, Ortsvorsteher

Sprechstunde von Ortsvorsteher und Ortsverwaltung entfällt

Am Mittwoch, den 17.09.2014 entfällt die Sprechstunde der Verwaltung und die Sprechstunde des Ortsvorstehers. Ab dem 24.09.2014 ist die Ortsverwaltung wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Gölshausen

Klassentreffen

Die Organisatoren und Jahrgangsvorsteher treffen sich am Donnerstag, 18. September um 19.00 Uhr im Gasthaus Löwen. Auch weitere interessierte Personen sind hierzu eingeladen.

Vandalismus

Über das Wochenende 30./31. August wurden in den Kleingärten hinter der Gymnastikhalle Gemüsebeete zerstört und die Früchte in den angrenzenden Bach geworfen. Auch hier bittet die Ortsverwaltung um sachdienliche Hinweise.

Holzklau

Erneut wurde in Gölshausen Holz von einem aufgeschichteten Polder neben dem Talackerweg beim Waldrand entwendet. Ein Zeuge hat beobachtet, dass am 02. September um ca. 14.00 Uhr zwei Männer Holz in einen roten BMW älteren Jahrgangs eingeladen haben. Sachdienliche Hinweise nimmt die Ortsverwaltung gerne entgegen.



Neibsheim

Altpapiersammlung

Die Ministranten führen am Samstag, den 20.09.2014 ab 8.30 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen sie das gebündelte Altpapier rechtzeitig bereit, damit es von den Ministranten abgeholt werden kann. Wie bei den letzten Sammlungen steht kein Container an einem zentralen Platz bereit, so dass kein Papier selbst angeliefert werden kann. Es werden bei der Altpapiersammlung spezielle Entsorgungsfahrzeuge eingesetzt, die das Papier direkt im Fahrzeug pressen. Die Fahrzeuge mit den Helfern sind ab 8.30 Uhr unterwegs und fahren alle Straßen in Neibsheim an. Der Erlös der Papiersammlung kommt den Ministranten zugute.



Rinklingen

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Donnerstag, 11.09.2014 um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer der Ortsverwaltung Rinklingen.
Tagesordnung:
1. Bürgerfragestunde
2. Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windkraft“ für die Gemeinde Walzbachtal; -Stellungnahme der Stadt Bretten im Zuge der Beteiligung nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 3 Abs. 1 BauGB
3. Zulassung einer Ausnahme gem. § 14 Abs. 2 BauGB für ein Bauvorhaben im Gutenbergweg 1 und 3 im Geltungsbereich der Veränderungssperre für das Gebiet der siebten Änderung des Bebauungsplanes „Brückenfeld-Wehrrain“ der Stadt Bretten, Gemarkungen Rinklingen und Bretten; - Entscheidung
4. Bekanntgaben und Verschiedenes
Heinz Lang, Orsvorsteher

Seniorenkreis

Das nächste Treffen des Rinklinger Seniorenkreises findet am Mittwoch, dem 24.09.2014 um 14.30 Uhr im Gemeindefereferenten Kindergarten statt. Dr. Adam vom Ernährungszentrum

Bruchsal informiert zum Thema „fettbewusst kochen“. Für die Bewirtung sorgt in bewährter Weise das Helferteam. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.



Ruit

Seniorenachmittag

Die Sommerpause ist endlich vorbei. Am Samstag, den 13.09.2014 ab 15.00 Uhr treffen sich die Ruit Senioren zum gemütlichen Beisammensein in der Alten Schule. Über neue Gäste, die unseren Kreis erweitern, würden wir uns sehr freuen. Selbstgebackener Kuchen, gute Gespräche, Spiel und Spaß warten auf Sie. Wir sehen uns. Ihr Veranstalterteam.

Sprechstunden der ehrenamtlichen Jugendschutzbeauftragten

Im 2.Halbjahr 2014 finden die Sprechstunden jeweils donnerstags an folgenden Tagen statt:

Kümmerer Hans Schmitt, E-Mail: kuemmerer@bretten.de

18.09.2014, 9.10.14, 13.11.14, 27.11.14

Kümmerer Gottfried Schmitz, E-Mail: kuemmerer-schmitz@bretten.de

25.09.2014, 23.10.14, 20.11.14, 22.12.14

Die Sprechstunden werden zu den genannten Terminen in der Zeit von 16 - 18 Uhr im Zimmer Nr. 112, im Untergeschoss des Rathauses, durchgeführt. Telefonisch sind die Kümmerer zu o. g. Zeiten unter der Rufnummer 921-324 erreichbar. Fragen zum Jugendschutz werden von ihnen gerne beantwortet. Eltern und Jugendliche können sich zu diesem Termin beraten lassen und sind sehr willkommen.

Ergänzend dazu bieten die Kümmerer jeweils freitags (außer in den Schulfreizeiten) ab 19 Uhr im Bürgerzentrum „Kupferhölde“ einen „Offenen Jugendtreff“ mit Sport- und Spielaktivitäten sowie Diskussionsrunden für Jugendliche ab dem 14. bis 18. Lebensjahr an. Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen.

Ferner gibt es auch einen Kindertreff im Bürgerzentrum „Kupferhölde“. Das Jugendhaus lädt zu diesem Treff Kinder dieses Wohngebietes jeden Freitag von 16 Uhr bis 18 Uhr ebenso herzlich ein.

Sprechstunden

Existenzgründersprechstunde

Am Mittwoch, 17.09.14 findet von 16-19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Str. 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de ist erforderlich.

Frauen-Selbsthilfegruppe Bretten

Die Frauenselbsthilfegruppe ist ein Angebot für Frauen mit Suchtproblemen; Informationen unter Tel. 07252/973397; Inhalt:

- Meine Abhängigkeit von Suchtmitteln, Menschen & Beziehungen
- Mehr über die weibliche Konfliktbewältigung Sucht zu erfahren
- Mir Unterstützung auf meinem Weg holen
- Mich auf die Suche nach meinem eigenen Lebenskonzept zu begeben
- Solidarität und Beziehung zu und mit Frauen erfahren können

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe

Sprechstunde am Montag, 15.09.2014 um 13:30 - 16:00 Uhr im Rathaus Bretten, Behördensprechzimmer Zimmer 112, Untergeschoss.

Seelenstark e.V.

Kontakt: 1. Vors. Britta Hagemann, 0160 6786550, e-mail: britta.hagemann@seelenstark.de, www.seelenstark.de

Verein zur Förderung von Menschen mit psychischer Erkrankung; jeden 2. Donnerstag im Monat im Haus der Diakonie, Kirchplatz 3, 19 Uhr. Auch Sie können Mitglied im Verein werden. Informieren Sie sich!

Vortragsreihe „Moderne Chirurgie“ an der Rechbergklinik Bretten

Innerhalb dieser Vortragsreihe der Chirurgischen Klinik an der Rechbergklinik Bretten informiert am Mittwoch, 17. September 2014 Oberarzt Dr. Dieter Arbogast über die Behandlung von Divertikelentzündungen des Dickdarms. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Der Vortrag findet um 19 Uhr im Lehrsaal 1 der Krankenpflegeschule in der Rechbergklinik Bretten statt. Die Dickdarmdivertikelkrankheit ist eine entzündliche Erkrankung der Darmschleimhaut. Viele Jahre lang in Stein gemeißelte Therapiestrategien wurden in jüngster Zeit aufgrund neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse in Frage gestellt und geändert, insbesondere die Entscheidung zwischen konservativer und operativer Therapie.

In dem Vortrag wird der aktuelle Wissensstand zu Ursache und Behandlung der Divertikelkrankung vorgestellt und mit den Zuhörern diskutiert. Die Chirurgische Klinik an der Rechbergklinik Bretten wird noch bis einschließlich November in monatlich stattfindenden Vortragsabenden häufige chirurgische Krankheitsbilder und deren Behandlungsmöglichkeiten für Patienten und Betroffene verständlich machen.

Veranstaltungsreihe des Gemeindepsychiatrischen Zentrums Bretten

Anlässlich des Welttages der seelischen Gesundheit, am 10. Oktober, bietet das Gemeindepsychiatrische Zentrum Bretten (GPZ), eine Kooperation von Lebenshilfe Bruchsal-Bretten, Diakonischem Werk und Klinikum Nordschwarzwald, zusammen mit dem GPZ Aktionskreis eine ganze Reihe unterschiedlichster Veranstaltungen an, die Tabuthemen, wie psychische Erkrankung und Sucht oder Depression in überraschender Weise und mit hohem Unterhaltungswert aufgreifen und zugänglich machen. Dort besteht jeweils die Möglichkeit, sich durch Infomaterial oder Gespräche mit Fachleuten zu informieren, insbesondere am:

Samstag, 27. September
Info- und Verkaufsstand auf dem Brettener Marktplatz, 9-14 Uhr, mit vielen Informationen zum Thema seelische Gesundheit von Fachleuten und Betroffenen. Verkauft werden zudem Eigenprodukte der Tagesstätte Buena Vista und der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. Kaffee und Tee werden kostenlos angeboten.
Mittwoch, 1. Oktober
Lesung „Mein Weg der Bewältigung von Schmerz und Depression“ mit Petra Levator, Autorin des Buches „Tarnkappe“, 19.30 Uhr, Stadtbücherei Bretten (Untere Kirchgasse 5). Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Alle Veranstaltungsorte sind barrierefrei. Weitere Termine folgen.

KulturBretten

Führung: Jüdisches Erbe

Sonntag, 14. September, 15 Uhr, auf dem jüd. Friedhof im Windstegweg

Vortrag: Die Künste in Zeiten des Umbruchs

Freitag, 12. September, 20 Uhr, im Melanchthonhaus Bretten

Ausstellungseröffnung:

Ungarn in Flugbildern von Georg Gerster

Dienstag, 16. September 2014, 18 Uhr, im Rathausfoyer



QiGong für Frauen

In einer Frauengruppe erlernen wir ausgewählte Übungen des taoistischen (Energie harmonisierenden) QiGong, ergänzt durch Elemente des tibetisch-buddhistischen (Energie erzeugenden) ChanMiGong, sowie durch einfache QiGong-Massagen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte mitbringen: bewegungsfreundliche Kleidung und warme Socken.
Z 30242 Mo, 22.09.2014, 18:00 - 19:15 Uhr, 12 mal
Geschäftsstelle Melanchthonstraße 3, Vortragssaal
EUR 76,00

Englisch für den Beruf

Sie werden im Kurs mit Situationen konfrontiert, denen Sie sich täglich im Beruf stellen müssen. Sei es ein Telefonat mit einem Kunden, Geschäftskorrespondenz per Email, Fax oder Brief zu führen oder der einfache „small talk“ am Ende oder zu Beginn einer Konferenz oder einer Geschäftsreise. Ebenso werden Sie für die immer wichtiger werdende „cultural awareness“ sensibilisiert. Gemeinsam erarbeiten wir eine Lösung, von der alle Teilnehmer profitieren.

Z 40661 Mo, 22.09.2014, 19:30 - 21:00 Uhr, 12 mal
Edith-Stein-Gymnasium Breitenbachweg 15, Raum D3
EUR 97,00

Vortrag: Gartengestaltung auf Kraichgauer Art

In einem Vortrag zeigt Gerhard Fritz vom NABU auf, wie Sie Ihren Garten vielfältig und preisgünstig bepflanzen und gleichzeitig einen Beitrag zu einer gesunden Flora und Fauna leisten können. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, über den Baubetriebshof der Stadt Bretten Fruchtsträucher und Obstbäume zu bestellen. Die Ausgabe der Bäume und Sträucher erfolgt am 08.11.2014.

Z 11501 Di, 23.09.2014, 19:00 - 20:00 Uhr
vhs Geschäftsstelle Melanchthonstraße 3, Vortragssaal
kostenlos

Exkursion: Die Konzilstadt Konstanz zur Zeit von Ritter Schreckenstein

Mit dem Bus reisen Sie nach Konstanz, wo Sie eine historische Stadtführung mit Ritter Schreckenstein erleben. Nach der Stadtführung haben Sie Zeit für einen gemütlichen Stadtbummel, bei dem Sie die Konstanzer Cafés und Einkaufsmöglichkeiten entdecken können, bevor die Rückfahrt nach Bretten erfolgt. Der Anmeldeschluss ist am 30.09.2014. Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechts ist die Reisebüro Wöhrle GmbH, die VHS Bretten tritt nur als Vermittler auf.

Z 11108 Sa, 11.10.2014, 07:00 - 21:00 Uhr; Abfahrt und Ankunft an der Haltestelle Melanchthongymnasium vor dem Polizeirevier.

... weitere Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie in der vhs Bretten, Melanchthonstraße 3, oder unter www.vhs-bretten.de, E-Mail: vhs@bretten.de, Tel. 07252 583717.

Ticketservice

- 30.09.14: Homo Faber, Karlsruhe
- 09.10.14: Survivor - Greatest Hits, Karlsruhe
- 19.10.14: James Blunt, Rheinstetten
- 27.10.14: Samy Deluxe, Heidelberg
- 31.10.14: Schandmaul, Rastatt

...und Tickets für viele andere Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel. 07252/583710, touristinfo@bretten.de



Stadtbücherei Bretten

„Heiß-auf-lesen“-Abschluss im Freibad

Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu und somit auch die Lesclub - Aktion „HEISS AUF LESEN“ der Stadtbücherei Bretten.

Über 80 Schülerinnen und Schüler haben eifrig mitgemacht und gelesen, was das Zeug hält. Deshalb werden alle Clubmitglieder zur Abschlussparty am Freitag, 12.09., um 15 Uhr ins Freibad Bretten eingeladen. Neben Verlosung der Preise und Verteilen der Urkunden, gibt's Spiele, Popcorn, Waffeln und mehr. Selbst der Oberbürgermeister hat sein Kommen zugesagt und wird aus einem „Heiß-auf-lesen“-Buch vorlesen! Für Clubmitglieder ist der Eintritt ins Freibad an diesem Nachmittag frei. Gerne dürfen Eltern, Geschwister und Freunde mitkommen. Bei Regenwetter wird die Veranstaltung in die Stadtbücherei verlegt.

Lesewelt um elf!

Für Jugendliche gibt's zum Ende der Sommerferien in der Stadtbücherei wieder zwei Lesungen mit Dieter Schweigel. Am Donnerstag, 11.09. und am Samstag, 13.09. wird jeweils um 11 Uhr aus „Rico, Oskar und das Herzgebirge“ von Andreas Steinhöfel gelesen. Rico, nach eigener Aussage eher tiefbegabt, führt wieder Tagebuch. Er erlebt ja auch jede Menge skurrile Geschichten mit seinem hochbegabten Freund Oskar.

Vor allem begegnen ihm im Moment so viele gebrochene Herzen. Das von Oskar zum Beispiel, weil dessen Vater meint, er brauche Abstand. Oder Ricos eigenes, weil seine Mutter beim Bingo schummelt, um zu gewinnen. Wird sie etwa von Ellie, der fürchterlichen Bingochefin, erpresst? Höchste Zeit, einen Plan auszutüfteln.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirche

Kernstadt
Samstag, 13.09.2014
11:30 Uhr Stiftskirche: Orgelmusik zur Marktzeit
16:30 Uhr Kreuzkirche: Taufgottesdienst (Pfr. Becker-Hinrichs)
17:45 Uhr Ev. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Becker-Hinrichs)

Sonntag, 14.09.2014, 13. Sonntag nach Trinitatis
Bezirkskollekte für die Telefonseelsorge
08:40 Uhr Krankenhaus(Kapelle): Gottesdienst (Pfrin. Tomaides)
10:00 Uhr Stiftskirche: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Becker-Hinrichs)

Montag, 15.09.2014
19:00 Uhr Gölshausen: Bibeltreff
20:00 Uhr Gemeindehaus: Kirchenchorprobe

Dienstag, 16.09.2014
10:00 Uhr Gemeindehaus: Mitmachkonzerte für alle
15:45 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 1+3
17:30 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 2

Mittwoch, 17.09.2014
10:15 Uhr Kath. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Becker-Hinrichs)
ab 15:30 Uhr Gemeindehaus: Kinderchöre
16:30 Uhr Gemeindehaus: Konfi-Unterricht (Pfr. Bönninger)

Stadtteil Büchig
Sonntag, 14.09.2014
09:30 Uhr Gottesdienst in Gondelsheim

Stadtteil Diedelsheim
Sonntag, 14.09.2014/13. So. n. Trinitatis
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Feuerwehrhaus mit Pfr. Rolf Weiß unter Mitwirkung des Posaunenchores
Bezirkskollekte für die Telefonseelsorge

Montag, 15.09.2014
19:30 Uhr Kirchenchor

Stadtteil Dürrenbüchig
Freitag, 12.09.2014
19:00 Uhr Mitarbeiterfest im Dorfgemeinschaftshaus

Sonntag, 14.09.2014, 13. So. n. Trinitatis
09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weiß, Bezirkskollekte für die Telefonseelsorge

Stadtteil Gölshausen
Sonntag, 14.09.2014
10:00 Uhr Zeltgottesdienst auf dem Dorfplatz zu Oktoberfest des Bürger- u. Musikvereins

Montag, 15.09.2014
09:30 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang (Pfrin. S. Hanselle)
10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

Mittwoch, 17.09.2014
18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindesaal

Stadtteil Neibsheim
Sonntag, 14.09.2014
09:30 Uhr Gottesdienst in Gondelsheim

Stadtteil Rinklingen
Sonntag, 14.09.2014
10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. i.R. Nasarek)
Kollekte für die Telefonseelsorge

Montag, 15.09.2014
20:00 Uhr Kirchenchor im Kindergarten

Mittwoch, 17.09.2014
20:30 Uhr Taizéandacht in der Kirche

Stadtteil Ruit
Sonntag, 14.09.2014
08:55 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Nasarek) Kollekte für die Telefonseelsorge!

Montag, 15.09.2014
20:00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal

Dienstag, 16.09.2014
15:00 Uhr Büchercafe im Gemeindesaal

Mittwoch, 17.09.2014
09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

Stadtteil Sprantal
Sonntag, 14.09.2014, 13. Sonntag nach Trinitatis
St. Wolfgang, Sprantal
09:00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Ehmann)

St. Stephan, Nußbaum
10:15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Finn Karle (Pfarrer Ehmann)
10:15 Uhr Kindergottesdienst

Kollekte für beide Gemeinden: Für die Telefonseelsorge

Montag, 15.09.2014
20:00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 16.09.2014
16:00 Uhr Schmökertreff
20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 17.09.2014
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht
17:00 Uhr Jungbläserprobe

Katholische Kirche Kernstadt
Donnerstag, 11.09.2014
10:00 Uhr Altenheim-Kapelle: Eucharistiefeier (Pfr. Francis)

Freitag, 12.09.2014
18:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Francis)

Samstag, 13.09.2014
15:00 Uhr St. Laurentius: Feier der Trauung Marianna und Mario Galatovic, Taufe von Mila Galatovic

Sonntag, 14.09.2014
08:30 Uhr St. Elisabeth: Festgottesdienst (Pfr. Maiba)
10:30 Uhr St. Laurentius: Festgottesdienst (Pfr. Maiba)
11:30 Uhr St. Laurentius: Feier der Taufe Laura Sophie Grünling und Janis Haller (Pfr. Maiba)

Montag, 15.09.2014
09:30 Uhr St. Laurentius: Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang in Gölshausen (Hanselle/ Grimm)
20:00 Uhr Bernhardushaus: Kirchenchor

Mittwoch, 17.09.2014
09:00 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Reckbergklinik Bretten
Sonntag, 14.09.2014
10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

Pfarrgemeinde Bauerbach
Samstag, 13.09.2014
08:00 Uhr Rosenkranzgebet Mariengedächtnis
18:30 Uhr Festgottesdienst zu Kreuzerhöhung (Pfr. Streicher)

Sonntag, 14.09.2014
19:00 Uhr Andacht zu den Hl. Engeln

Dienstag, 16.09.2014
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Mittwoch, 17.09.2014
08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Pfarrgemeinde Büchig
Donnerstag, 11.09.2014
18:00 Uhr Bittgebet für die Kranken
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Samstag, 13.09.2014
17:30 Uhr Salve-Gebet

Sonntag, 14.09.2014
09:00 Uhr Patronatsfest Heilig Kreuz mit Prozession, mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Streicher)

Mittwoch, 17.09.2014
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

Pfarrgemeinde Diedelsheim
Samstag, 13.09.2014
18:00 Uhr Festgottesdienst zu Kreuzerhöhung (Pfr. Blank)

Mittwoch, 17.09.2014
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)

Pfarrgemeinde Neibsheim
Freitag, 12.09.2014
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Sonntag, 14.09.2014
10:30 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Francis)

Montag, 15.09.2014
19:00 Uhr Friedensgebet

Filialkirche Gondelsheim
Sonntag, 14.09.2014
10:30 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 15.09.2014
08:15 Uhr Ök. Wortgottesfeier zum Schuljahresanfang (Pfr. Klebon/Pfr. Streicher)

Evangelisch-methodistische Kirche Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2
Sonntag, 14.09.2014
10:00 Uhr Gottesdienst in Knittlingen

Mittwoch, 17.09.2014
09:00 Uhr Gebetskreis in Bauerschloß

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Am Husarenbaum 1, Bretten
Donnerstag, 11.09.2014
18:00 Uhr Jugend
20:00 Uhr Hausbibelkreise

Liebenzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a
Sonntag, 14.09.2014
Herbstmissionsfest in Liebenzell (Kein Gottesdienst)
18:00 Uhr Gottesdienst in Wödsingen

Mittwoch, 17.09.2014
19:30 Uhr Gebetskreis
20:00 Uhr Bibelstunde

Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Wassergasse 6
Sonntag, 14.09.2014
10:00 Uhr Gottesdienst
14:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 16.09.2014
19:30 Uhr Bibelstunde

Diedelsheim im ev. Kindergarten
Sonntag, 14.09.2014
18:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Gölshausen im ev. Kindergarten
Donnerstag, 11.09.2014
18:30 Uhr Bibelstunde

Ruit, am Hohlebaum 2

Donnerstag, 11.09.2014
20:00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 14.09.2014
18:00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sprantal Ortsstr. 13
Samstag, 13.09.2014
19:30 Uhr C-Zone (Jugend)

Sonntag, 14.09.2014
19:30 Uhr Bibelst. in Nußbaum

Jesus Haus Bretten e.V. Bahnhofstr. 10, Bretten
Donnerstag, 11.09.2014
14:30 Uhr 55+

Samstag, 13.09.2014
15:00 Uhr Gebetstreff

Sonntag, 14.09.2014
10:00 Uhr Gottesdienst

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen
Keplerweg 12, 75015 Bretten
Donnerstag, 11.09.2014

19:00-20:45 Uhr Bibelstudium anhand des Buches: „Komm Jehova doch näher“ anschl. Theokratische Predigt diensts chule und Dienstzusammenkunft

Sonntag, 14.09.2014
09:30-11:15 Uhr Vortrag: Wer kann gerettet werden? anschließend Bibelstudium

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten Heilbronner Str. 13
Sonntag, 14.09.2014
09:30 Uhr Gottesdienst mit den Gemeinden Gondelsheim, Oberdingen und Rinklingen
11:00 Uhr Jugendgottesdienst mit Apostel Bansbach in Karlsdorf-Neuthard (Altenbürg Halle)

Montag, 15.09.2014
Ausflug der Senioren

Mittwoch, 17.09.2014
20:00 Uhr Gottesdienst
Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich willkommen

Biblische Gemeinde Bretten Am Hagdorn 5
Freitag, 12.09.2014
keine Jungschar und kein Teenkreis bis 19.09.2014

Sonntag, 14.09.2014
10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11 Jahre) anschließend gemeinsames Mittagessen

Dienstag, 16.09.2014
09:30 Uhr Frauentreff (mit Kinderbetreuung)
19:30 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau Salzhofen 7
Sonntag, 14.09.2014
11:15-12:45 Uhr Gottesdienst, Livpredigt: Steffen Beck

Verein für Stadt- und Regionalschichte: Jüdisches Erbe

Am 2. Sonntag im September findet der diesjährige Tag der Europäischen Kultur statt. Ein Tag, der an das reiche jüdische Erbe in unserer Gesellschaft erinnert.

Heidmarie Leins vom Verein für Stadt- und Regionalgeschichte hat sich anlässlich des Gedenkes an den Ausbruch des 1. Weltkrieges das Ehrenmal auf dem jüdischen Friedhof in Bretten vorgenommen. Der Gedenkstein wurde von der jüdischen Gemeinde errichtet. Elf Soldatennamen stehen darauf. Mehrere sind als Freiwillige der Propaganda gefolgt, denn als Deutsche galt es, das Vaterland zu verteidigen. Es ging auch um ein Stück Anerkennung in der Öffentlichkeit, denn eine antisemitische Einstellung war auch in Kreisen des Heers latent vorhanden.

„Gefallen auf dem Felde der Ehre“ stand dann voller Stolz auf den Todesanzeigen der Familien.

Bei der Führung erfährt der Besucher mehr über die einzelnen Personen und ihre Familien. Die Veranstaltung findet am **Sonntag, den 14. September, 15 Uhr, auf dem jüd. Friedhof, Windstegweg**, statt. Männer mögen bitte eine Kopfbedeckung tragen.



Die Künste in Zeiten des Umbruchs

Prof. Dr. Dr. Andreas Tacke zu „Cranach zwischen altem und neuem Glauben: Überlegungen zum Kunstmarkt der Reformationszeit“

Immer wieder haben im Laufe der Geschichte radikale gesellschaftliche Umbruchprozesse auch Einflüsse auf die Künste. Welche Auswirkungen hatte in diesem Sinne die Reformation, vor allem nach der Phase der Radikalisierung, bei der im Bildersturm vor allem die religiöse Kunst attackiert wurde? Was machten die Bildhauer oder Maler, nachdem in Mitteleuropa ihre bereits ausgelieferten Werke nicht mehr bezahlt bzw. keine neuen in Auftrag gegeben wurden? Diesen Fragen geht Prof. Dr. Dr. Andreas Tacke am

Freitag, 12. September 2014, um 20 Uhr im Melanchthonhaus Bretten nach. Der Kunsthistoriker und Architekt beschäftigt sich mit Überlegungen zum Kunstmarkt der Reformationszeit unter der Überschrift: „Cranach zwischen Altem und neuem Glauben“ Er stellt fest: Die Klage der Künstler war unüberhörbar und Abwanderung bzw. der Wechsel des Berufes prägten die Umbruchszeit ebenso, wie eine zukunftsweisende thematische Neuausrichtung der Künstlerwerkstätten.

Ausstellung „Verbündete im Himmel“: Europäische Melanchthon-Akademie untersucht das Verhältnis von Kirche und Krieg

Eröffnung am 19. September 2014, 19.30 Uhr im Melanchthonhaus

Der Erste Weltkrieg wurde nicht alleine mit Waffen geführt, sondern auch mit Worten und Bildern. Die Kriegspropaganda machte auch vor Religion und Kirche nicht Halt. Die Europäische Melanchthon-Akademie Bretten nimmt sich im Rahmen des INTERREG-Projektes am Oberrhein „Dreiländermuseum - trinationales Netzwerk für Geschichte und Kultur“ dieses kirchlich-religiösen Aspektes an. **Unter dem Titel „Verbündete im Himmel“ werden im Melanchthonhaus Bretten vom 20. September bis 23. November vielfältige überlieferte Bilddokumente präsentiert, die einen Einblick in die Sicht der Kirchen auf den Krieg gibt.** Die Dokumente, die von den Wissenschaftlern und Mitarbeitern der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten zusammengetragen wurden, stammen aus unterschiedlichen nationalen und internationalen Archiven. Geistliche, Theologen und Künstler hatten die Aufgabe, den Menschen zu vermitteln, dass Gott auf ihrer Seite stünde. Sie rechtfertigten damit die eigene Kriegsführung und verurteilten den Feind. Die Feldpostkarte war das wichtigste Kommunikationsmittel zwischen der Front und zuhause. Viele waren auf der Vorderseite mit Bildern versehen. Die Mehrzahl der Exponate mit religiösen Motiven der Ausstellung stammt von diesen Bildpostkarten. Zu diesem propagandistischen kam noch der pastorale Aspekt: Feldgeistliche betreuten die Soldaten, versuchten ihnen Trost und Halt zu geben angesichts von Tod und Verstümmelung.

Zu der Ausstellung erscheint eine Veröffentlichung. „Es ist erschütternd, zu sehen“, so der Kustos des Melanchthonhauses, Dr. Günter Frank, „wie alle Konfessionen in Europa, die katholische, altkatholische, lutherische, reformierte und orthodoxe Kirche zur Mobilisierung ihrer jeweiligen kriegführenden Mächte beigetragen haben. So ist z.B. unter katholischen Christen kaum bekannt, dass es eine Kriegs-Messe gab, die im Anschluss an die tridentinische Messe allgemein die Kriegsziele verherrlichte. Für den Gottesdienst freigegeben wurde diese Kriegs-Messe von allen deutschsprachigen Erzbischöfen zwischen Wien und Köln. Eigens beauftragte Künstler haben in dieser Kriegs-Messe Themen wie Opfer, Leiden, Ehre und Treue illustriert.“ Die Bedeutung der Ausstellungsreihe, an der sich Museen aus 22 Orten beteiligen, besteht darin, dass der Erste Weltkrieg aus verschiedenen nationalen, thematischen und regionalen Perspektiven beleuchtet wird. Bis heute werden die Jahre 1914 bis 1918 in den drei Ländern nämlich sehr unterschiedlich wahrgenommen. So gilt in der französischen Öffentlichkeit der Große Krieg, wie er im Französischen auch genannt wird, als das wichtigste Ereignis des 20. Jahrhunderts. In Deutschland und der Schweiz hingegen ist im öffentlichen Bewusstsein die Zeit des Nationalsozialismus deutlich gegenwärtiger. Vor einhalb Jahren wurde im Rahmen des INTERREG-Projektes „Dreiländermuseum“ ein trinationales Netzwerk oberrheinischer Museen gegründet – ein in Europa einzigartiger grenzüberschreitend tätiger Museumsverband, dem sich auch das Melanchthonhaus Bretten anschloss. Das Netzwerk hat für die Ausstellungsreihe eigens eine Homepage eingerichtet, die einen schnellen Zugriff auf die Orte und Themen ermöglicht. Sie ist in deutscher und französischer Sprache abrufbar. Das Netzwerk oberrheinischer Museen plant über das Projekt zum Ersten Weltkrieg hinaus weitere Aktivitäten zu alle drei Länder betreffenden historischen Ereignissen. Sie sollen zukünftig alle vier Jahre stattfinden. (www.netzwerk-museen.eu).

Ausstellungsdauer: 20.09.2014 – 23.11.2014
Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 14.00 – 17.00
Samstag / Sonntag 11.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00
Auskünfte zur Ausstellung: Europäische Melanchthon-Akademie Bretten, Tel. 07252/9441-0, E-Mail: info@melanchthon.com - Internet: www.melanchthon.com